

BIBEL

K W I Z Z
F Ü R
K I D



3. Runde

Alle Rätsel sind sowohl mit der
rev. Elberfelder-Übersetzung als auch
mit der rev. Luther-Übersetzung zu lösen!

**Einsendeschluss
für die 3. Runde ist der
30. März 2003**

Bitte unbedingt ausfüllen!

Gruppe der Gemeinde: _____

Jungschar Sonntagsschule/Kinderstunde gemischt
(bitte ankreuzen)

Eure Gruppen-Nummer

Kontaktadresse: _____

(für die Endauswertung)

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon, e-Mail

Die Lösung nur an folgende Adresse einschicken:

JUNGSCHAR
AKJS (Arbeitskreis Jungschar)
c/o Achim Kepper
Schwarzer Weg 18b
58256 Ennepetal

echt stark!



Rätsel 1

Auf der Reise durch die Wüste

Nach dem Auszug aus Ägypten wanderte das Volk Israel lange Zeit durch die Wüste, bevor es ins verheißene Land Kanaan einziehen konnte. Auf dieser Reise kam das Volk an verschiedene Orte und erlebte die unterschiedlichsten Situationen. Einige der Begebenheiten beschäftigen uns im folgenden Rätsel.

Die Aufgabe:

Eure Aufgabe ist es nun, die Lösungstabelle auszufüllen.

Dazu sind euch 10 Bibelstellenbereiche vorgegeben, die euch helfen, die Fragen und Aufgaben zu lösen.

Folgendes ist zu tun:

- Bibelstellen lesen
- Bibelstellenbereich eintragen
- Fragen beantworten
- den Ort des Geschehens eintragen
- die genaue Bibelstelle für den gefundenen Ort eintragen

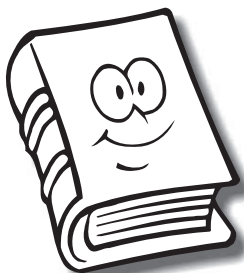


(Achtung: Bei einer Begebenheit lässt sich der Ort des Geschehens nicht genau feststellen!)

Bibelstellenbereiche:

Wenn ihr die folgenden Bibelstellenbereiche aufmerksam lest, wird es euch nicht schwer fallen, die Lösungstabelle auszufüllen:

- Mose 15,1-21
- Mose 34,1-12
- Mose 16,1-36
- Mose 24,12-18
- Mose 21,4-9
- Mose 19,1 - 20,21
- Mose 13,1-33
- Mose 17,1-8
- Mose 15,22-26
- Mose 15,27



Die Lösungstabelle findet ihr auf der nächsten Seite.

BIBEL

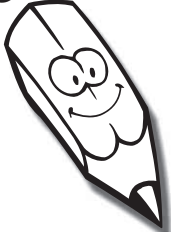


K W I Z Z
F Ü R
K I D

3. Runde

Rätsel 1

Lösungstabelle



Nr.	Ereignis	Bibelstellenbereich	Frage und Antwort	Ort	genaue Bibelstelle für den Ort
1	12 Wasserquellen und 70 Palmen		Was machte das Volk an den Quellen?		
			Antwort:		
2	Bitteres Wasser wird süß		Wie wurde das Wasser süß?		
			Antwort:		
3	Das Lied der Rettung		Wer sang das Lied?		
			Antwort:		
4	Das Manna		Wie lange hat das Volk das Manna gegessen?		
			Antwort:		
5	Die 10 Gebote		Schreibe das Gebot auf, was die Eltern betrifft!		
			Antwort:		
6	Die Gesetzestafeln		Aus welchem Material waren die Gesetzestafeln?		
			Antwort:		
7	Feurige Schlangen		Was musste ein Israelit für seine Rettung machen?		
			Antwort:		
8	Kundschafter		Was brachten die Kundschafter mit?		
			Antwort:		
9	Moses Tod		Wer begrub Mose?		
			Antwort:		
10	Wasser aus dem Felsen		Wie kam das Wasser aus dem Felsen?		
			Antwort:		

BIBEL

K W I Z Z
F Ü R
K I D



3. Runde

Rätsel 2

In der Bibel werden uns viele Namen genannt. Das macht deutlich, dass Gott wirklich jeden kennt. Jeder Mensch ist ihm wichtig. Gott möchte ein persönlicher Gott sein. Er sucht die Gemeinschaft mit den Menschen - auch mit dir. Ist dir das schon einmal bewusst geworden? Wie stehst du zu Gott und dem Herrn Jesus?

Auch im Leben von Mose gab es viele Menschen, mit denen er zusammengekommen ist bzw. die in seinem Leben eine Rolle gespielt haben. Einige dieser Namen müsst ihr nun finden und in das Kreuzworträtsel eintragen. Als Hilfe sind wieder die benötigten Bibelstellenbereiche angegeben. Teilweise sind sogar die direkten Bibelstellen mit angegeben.

Bibelstellenbereich: 2. Mose 2,1-25; 2. Mose 6,22; 2. Mose 28,1; 4. Mose 1,1-19

Clues:

- Fürst für Ephraim
- Fürst für Juda
- 2. Sohn Aarons
- Fürst für Simeon
- Frau von Mose
- Fürst für Dan
- Gott dachte an den Bund mit ...
- 1. Sohn Usiels
- Sohn des Ahisamach 2.Mo 31,6
- Baute die Lade 2.Mo 37,1
- Sohn von Mose
- Aaron + ... 2.Mo 17,12
- Sohn von Mose 2.Mo 18,4
- Fürst für Asser
- Fürst für Gad
- 3. Sohn Aarons
- Onkel von Aaron 3.Mo 10,4
- Sie kamen zu ihrem Vater ... 2.Mo 2,18
- 1. Sohn Aarons
- 4. Sohn Aarons
- Fürst für Benjamin
- 3. Sohn Usiels
- ... Sang ein Lied 2.Mo 15,20
- Fürst für Naftali
- Fürst für Sebulon
- ging mit Mose 2.Mo 5,1
- Schwiegervater von Mose 2.Mo 4,18

Wenn ihr die eingekreisten Buchstaben richtig sortiert, erhaltet ihr eine Aussage über Mose, die Stephanus in Apostelgeschichte 7 macht!

für/vor

Apostelgeschichte 7 Vers _____

BIBEL



K W I Z Z
F Ü R
K I D

3. Runde

Rätsel 3

In den Kapiteln 25 bis 31 des 2. Mosebuchs findet ihr viele Hinweise zur Stiftshütte. Die Stiftshütte ist ein deutliches Zeichen dafür, dass Gott Gemeinschaft mit den Menschen haben will. Auch heute will Gott mit uns Gemeinschaft haben, ja noch mehr, er will unser Vater sein. Durch den Glauben an Jesus Christus, seinen Sohn, werden wir zu Gottes Kindern. Habt ihr schon einmal darüber nachgedacht? Lest mal Johannes 1,12.

Wenn ihr euch nun die einzelnen Kapitel anschaut, sind die folgenden Fragen sicher alle leicht zu lösen. Beachtet bitte: Ä=AE; Ö=OE; Ü=UE, ß=SS

Tipp zur Durchführung:

Benutzt bei eurer Suche auch die Überschriften.

1. Aus welchem Holz war die Bundeslade gefertigt?

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

2. Was sollte auf den mit Gold überzogenen Tisch gelegt werden?

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

3. Wie viele Lampen hatte der goldene Leuchter?

--	--	--	--	--	--

4. Mit welchem Material war der Brandopferaltar überzogen?

--	--	--	--	--	--

(für Elberfelder Übersetzung)

--	--	--	--	--	--

(für Luther Übersetzung)

5. Welches Brennmaterial wurde für den Leuchter verwendet?

--	--	--	--	--	--	--	--

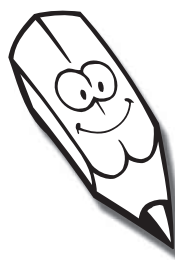
6. In welche Himmelsrichtung zeigte die Bretterwand, an die der Leuchter aufgestellt wurde?

--	--	--	--	--

(für Elberfelder Übersetzung)

--	--	--	--	--	--	--	--

(für Luther Übersetzung)



BIBEL

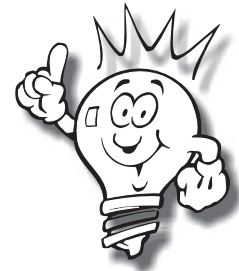


K W I Z Z
F Ü R
K I D

3. Runde

Rätsel 3

- Seite 2 -



7. Wie viele Säulen trugen den Vorhang, der das Allerheiligste abtrennte?

--	--	--	--

8. Was wurde auf dem wesentlich kleineren Altar geopfert?

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

9. Welche Körperteile mussten in dem bronzenen bzw. kupfernen Waschbecken gewaschen werden?

--	--	--	--	--	--

und

--	--	--	--	--	--

10. Welche beiden Männer hatte Gott besonders für den Bau der Stiftshütte befähigt?

--	--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--	--

11. Zu welcher Himmelsrichtung zeigte der Eingang der Stiftshütte?

(Anmerkung: Der Eingang liegt gegenüber der Rückseite.)

--	--	--	--	--

12. Aus wie vielen Zeltdecken bzw. Teppichen sollte die Wohnung bestehen?

--	--	--	--

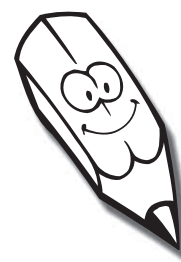
13. Aus welchem Material bestanden die Fußgestelle der Bretter der Wohnung?

--	--	--	--	--	--

Wenn ihr die grau hinterlegten Buchstaben richtig sortiert, erhaltet ihr das Lösungswort.

Lösungswort:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--



BIBEL



K W I Z Z
F Ü R
K I D

3. Runde

Rätsel 4

Richtig oder falsch?

Im 4. Buch Mose wird uns die spannende Geschichte von den Kundschaftern im Land Kanaan berichtet. Heute würde so etwas sicher auf dem Titelblatt jeder Tageszeitung stehen. Leider kann man nicht immer davon ausgehen, dass alle Informationen in einem Zeitungsbericht richtig wiedergegeben werden.

Manchmal wird übertrieben, manchmal wird etwas ausgelassen und ein anderes Mal wird etwas vertauscht.

Es ist also nicht immer einfach, die Wahrheit zu erfahren.

Ganz anders in der Bibel, dem Wort Gottes. Alle Berichte entsprechen der Wahrheit! Gott selber hat darüber gewacht, dass alles genauestens aufgeschrieben wurde. Wir können den Aussagen der Bibel uneingeschränktes Vertrauen schenken.

Will man nun eine Meldung auf ihren Wahrheitswert überprüfen, muss man ihn mit dem Original vergleichen.

Schaut euch deshalb den unten aufgeschriebenen Bericht an und vergleicht ihn mit den Aussagen der Bibel in 4. Mose 13,1-22 und 14,1!

Der Bericht:

Im Auftrag ihres Führers Mose zog eine Hand voll Männer aus der Wüste Paran in Richtung Kanaan. Aaron, der Bruder Moses, hatte die Idee zu dieser nicht ganz leichten Mission. Er wollte zu gern wissen, wie das Land Kanaan beschaffen ist. Da es nicht genug freiwillige Männer für diese gefährliche Aufgabe gab, wurden sie durchs Los ermittelt. Einer von ihnen war Hoschea, der vom Volk den Namen Josua bekam. Ihr Auftrag war klar, sie sollten das Land Kanaan auskundschaften. Für die Reiseroute waren sie selbst verantwortlich. Abhängig von den Gegebenheiten, die sie vorfanden, sollten sie ihren Weg wählen.

Im Land Kanaan angekommen zogen sie durch das weite Jordantal, um sich einen ersten Überblick zu verschaffen. Was sie sahen verschlug ihnen die Sprache: In der Stadt Hebron sahen sie zwei Männer aus der Nachkommenschaft Enaks (bzw. Anaks) es waren Riesen. Nicht nur, dass die Menschen riesengroß waren, nein, auch das Obst jener Gegend war außerordentlich groß. Zu viert mussten sie eine Bananenstaupe an einer langen Stange tragen. Um ihrem Volk zu zeigen, wie ertragreich das Land Kanaan ist, nahmen sie noch Orangen und Birnen mit.

Als sie alles gesehen hatten, Land und Leute, kehrten die Kundschafter nach Mara in die Wüste Paran zurück. Insgesamt vier Wochen dauerte ihre beschwerliche Reise. Es war klar, das bei ihrer Rückkehr alle Leute voller Neugier zusammenliefen und einen ausführlichen Bericht erwarteten. Wie staunten ihre Landsleute über die großen Früchte. Keiner konnte das so recht glauben. Doch die Kundschafter mussten zugeben, dass das Land Kanaan wirklich ein Gebiet ist, das von Wasser und Honig überfließt.

Im Verlauf der Erzählung wurde allerdings die Freude der Kinder Israel stark gedämpft. Als sie hörten, dass es dort Riesen gibt und dass die Städte stark befestigt sind, schmolz der Mut in ihren Herzen. Josua, der Sohn des Nun, versuchte das Volk zu beschwichtigen, weil er der festen Überzeugung war, dass sie das Land einnehmen und die Bewohner darin überwältigen könnten. Aber es gelang ihm nicht.

Alle anderen Kundschafter verbreiteten nämlich das Gerücht, dass es im Land Kanaan Kanibalen gibt, die ihre eigenen Landsleute aufessen würden. Weiter sagten sie, dass sie Riesen im Land gesehen haben und sich so klein wie Ameisen vorkamen. Das war zuviel für das Volk, ihre Hoffnung schwand dahin - nun weinten sie den Rest des Tages.

Die Aufgabe:

Schreibt nun in die linke Spalte der Lösungstabelle alle falschen Aussagen auf und in die rechte Spalte, wie es richtig heißen müsste.

Tipps zur Durchführung:

- Bitte die Kinder den Bibeltext vorher zu Hause lesen lassen!
- Lest ihn gemeinsam in der Jungchar / Kinderstunde durch!
- Lasst die Kinder die Geschichte nacherzählen (so genau wie möglich)!
- Lest diesen Zeitungsbericht!
- Entdeckt die Fehler!



BIBEL



K W I Z Z
F Ü R
K I D

3. Runde

Rätsel 4

Lösungstabelle



Nr.	falsch	richtig
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		
25		

Hinweis: Die Anzahl der Zeilen dieser Tabelle sagt nichts über die Anzahl der Fehler aus!

BIBEL



K W I Z Z
F Ü R
K I D

3. Runde

Rätsel 5

Um einen wichtigen Bibelvers zu erhalten, müsst ihr zunächst die fünf Einzelfragen aus dem 2. Buch Mose lösen. Beantwortet die Fragen immer genau mit den Worten aus den angegebenen Bibelstellen - dabei ist immer ein Wort auf eine Linie zu schreiben. Wenn ihr nun die eingerahmten Wörter in den Bibelvers-Lückentext einsetzt, seid ihr am Ziel.

Wo in 2. Mose 14 steht diese Mut machende Aussage und wer hat sie ausgesprochen?



Die Einzelfragen:

● 1) 2. Mose 20,20

Zu was fordert Mose das Volk Israel auf?

● 2) 2. Mose 5,10

Was sagten die ägyptischen Antreiber bzw. Aufseher im Namen des Pharao zum Volk Israel?

für Elberfelder Übersetzung:

für Luther Übersetzung:

● 3) 2. Mose 18,14

Was sagte Moses Schwiegervater als er sah, was Mose mit dem Volk machte?

für Elberfelder Übersetzung:

für Luther Übersetzung:

● 4) 2. Mose 16,29

Warum gab es am sechsten Tag Brot für zwei Tage?

für Elberfelder Übersetzung:

für Luther Übersetzung:

● 5) 2. Mose 2,18

Was sagte Reguel zu seinen Töchtern?



Lösung:

● Vers und Bibelstelle

für Elberfelder Übersetzung:

_____ nicht! _____ und _____ die Rettung des Herrn, die er euch _____ bringen wird! (2. Mose 14, _____)

für Luther Übersetzung:

_____ nicht! _____ fest und _____ zu, was für ein Heil der Herr _____ an euch tun wird. (2. Mose 14, _____)

● Wer hat diese Aussage gemacht? _____